

2 Mitglieder-Umfragen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung
= Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques**

Band (Jahr): - **(1990)**

Heft 37: **[Deutsche Ausgabe]**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

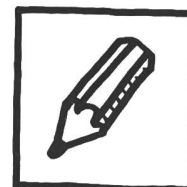
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

2 MITGLIEDER-UMFRAGEN



WUSSTEN SIE

dass alle Geschlechter der Gemeinde Wartau genealogisch bearbeitet und dass diese Zusammenstellungen nur in einer einzigen Bibliothek verfügbar sind? (in der Vadiana, St. Gallen)

IST IHNEN BEKANNT

dass eines der umfangreichsten Genealogiewerke einer kleinen Gemeinde seit zwei Jahren in der Schweizerischen Landesbibliothek liegt? Es umfasst 24 Bände, die der Forschung noch relativ unbekannt sind (es betrifft die Gemeinde Jaun).

AUFGABE DER SGFF

soll es sein, solche Werke bekannt zu machen, geeignet dazu sind ganz sicher unsere Mitteilungen. Natürlich sind schon viele derartige Quellen bekannt, doch ohne eine rege Mithilfe aus dem Mitgliederkreis geht es bestimmt weniger gut vorwärts. Wie gross mag wohl die Zahl unbekannter Hilfsmittel sein?

DIE AUSKUNFTS-STELLE

verarbeitet solche Hinweise in ihrer grossen Computer-Datei, damit sie weltweit vielen Forschern helfen kann. Davon profitieren natürlich auch SGFF-Mitglieder, einerseits weil sie in den Mitteilungen zusätzlich informiert werden, andererseits weil sie die Auskunftsstelle direkt um Rat fragen können

WIR SIND IHNEN DANKBAR

wenn Sie einige Minuten Zeit fänden, Ihre "Notizen" durchzustöbern und uns mittels untenstehender Liste Ihr Wissen über derartige Hilfsmittel bekanntzugeben. Vielleicht liegen in einem Gemeinde- oder Pfarrarchiv genealogische Bearbeitungen, von denen nur "Ortskundige" etwas wissen. Wir hoffen natürlich, dass Sie bei früheren Forschungen auf solche Funde gestossen sind und sich damals notwendige Hinweise gemacht haben. Besonders dankbar sind wir, wenn ein **Inhaltsverzeichnis**, also eine Geschlechterliste mit Seitenangabe beigelegt wird, damit keine Rückfragen notwendig werden. Ueber die Ergebnisse dieser Umfrage werden wir gerne in zukünftigen Mitteilungen zurückkommen.

WIR DANKEN IHNEN

für Ihre aktive Mithilfe. Was Sie vielleicht eher zufällig gefunden haben, können dadurch andere Forscher gezielt verwenden, Sie dagegen werden hoffentlich bald wieder unter den Gewinnern sein und aus anderen weniger bekannten Quellen schöpfen können.

Beachten Sie bitte die untenstehen Mustereinträge, Sie helfen Ihnen bestimmt, die leere Liste auf Seite 13 dieser Mitteilungen auszufüllen.

Genealogische Quellen aus Gemeinden			
Geschlechter der Gemeinde	sind in dieser Arbeit enthalten (Autor/Titel/Jahr/Umfang/Signatur)	Inhaltsverzeichnis liegt meiner Liste bei Ja/Nein	Standort (Adresse) des angegebenen Werkes
Wartau SG	Jakob Kuratli: Genealogienwerk Wartau, um 1960, 7 Bände	ja	Vadiana, Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen
Jaun FR	Athanas Thürler: Stammbaum Jaun, o.O. 1987, 20 Bände	ja	Schweizerische Landesbibliothek, 3011 Bern
Trogen AR	Stammtafeln der Bürgergeschlechter (19. Jh.,) handschriftl.	ja	Zivilstandsamt Trogen, 9043 Trogen
Bercher, Fey, St-Cierges Rueyres	Collection Samuel Olivier. Sign. G 2, Volume 3	non	Bibliothèque du Cercle généalogique vaudois, déposée dans les Archives cantonales vaudois.

WER WAS WO

Vor acht Jahren haben wir ein letztes Mal nach Ihren erledigten und geplanten Forschungsarbeiten gefragt. Es scheint uns, dass die Zeit einer neuen Umfrage gekommen ist. Gerne werden wir in unseren Mitteilungen wieder eine Liste zusammenstellen, die unveröffentlichte Arbeiten aus dem Mitgliederkreis bekannt macht.

Beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen den Unterschied zwischen erledigten, abgeschlossenen oder geplanten bzw. erst begonnenen Arbeiten. Wir wissen, dass viele Forscher "angefangene" Arbeiten besitzen. Perfektion und das unsichere Gefühl, doch noch etwas zu finden, verhindern zeitlebens eine Veröffentlichung der vielen nützlichen Daten. Dagegen sollten auch Sie etwas unternehmen. Eine kopierte Arbeit unter dem Titel:

Vorläufige Forschungsergebnisse zur Geschichte der Familie Meier von Bern. Bern 1990, 100 S.

ziert unsere Bestände ebenso wie ein in Leder gebundnes Prachtswerk.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie Kopien dieser Umfrage in Ihrem Bekanntenkreis weitergeben, denn eine Mitgliedschaft in der SGFF ist damit nicht verbunden.

Sechs Angaben sind für uns (bzw. die Auskunftsstelle) wichtig:

Genealogische Arbeiten privater Herkunft					
Name	Bürgerort	Objekt	Zeitraum	Umfang	Standort
Meier	Burgdorf	Stammtaf.	1616 - heute	12 Generationen	Autor
Müller	Zürich	Stammliste	17./18. Jh	2 Blätter	Zentralbibl. LU
Hubert	Luzern	Notizen	1520 - um 1900	1 Heft	Gemeindearchiv
Manz	Wila	Ahnenreihe	19./20 Jh	12 Seiten	Autor
Hacker	Bern, aus D	Fam.gesch.	ab 1875	1 Ordner	Bibl. GHGB

Die Ergebnisse werden wir - zusammen mit Ihrer Adresse - in einer der folgenden Mitteilungen bekanntgeben. Vielleicht erfahren Sie dadurch bald nützliche Hinweise, gegenseitige Forschungshilfe hilft allen und schont zuletzt auch die kostbaren Quellen! Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre geschätzte Mithilfe. Es ist nicht verboten, von der leeren Liste Kopien zu erstellen!

Beachten Sie aber folgenden Hinweis:

Geben Sie uns **keine** Liste mit **Wünschen** der zu erforschenden Geschlechter, sondern vermerken Sie nur solche Namen über die Sie jetzt schon Daten vorliegen haben und auch bereit sind, allfälligen Interessenten Auskunft zu erteilen. Auch globale Angaben wie "**alle Geschlechter aus Derendingen**", nützen der Auskunftsstelle nur bedingt., legen Sie in einem gegebenenfalls eine **Namenliste** bei.

Ferner machen wir Sie darauf aufmerksam:

Die SGFF plant eine grosse Bibliographie von familienkundlichen Arbeiten in öffentlichem Besitz herauszugeben. Die Finanzierung ist zur Zeit aber noch nicht gesichert. Sie haben also noch etwas Zeit, ihre Chance zu nutzen und Ihre Arbeit der SGFF-Bibliothek zu überlassen. Damit sichern Sie sich im obengenannten Werk, Ihren eigenen Platz geschaffen zu haben. Auskünfte dazu erteilt gerne der Bearbeiter dieser Umfrage.

Genealogische Quellen aus Gemeinden			
Geschlechter der Gemeinde	sind in dieser Arbeit enthalten (Autor/Titel/Jahr/Umfang/Signatur)	Inhaltsverzeichnis liegt meiner Liste bei Ja/Nein	Standort (Adresse) des angegebenen Werkes

Vorhandene genealogische Arbeiten privater Herkunft					
Name	Bürgerort	Objekt	Zeitraum	Umfang	Standort

Geplante genealogische Arbeiten privater Herkunft					
Name	Bürgerort	Objekt	Zeitraum	Umfang	Fertigstellung

Senden Sie dieses Blatt, mit 50 Rappen frankiert, bitte an die unten vermerkte Adresse.

Wir hoffen, dass bis Ende Dezember 1990 möglichst viele Eingaben gemacht werden.

richtig gefaltet passt diese Adresse
in ein C 6 - Fenster-Couvert

Herrn
Bruno Wiederkehr
Isenringstrasse 19 a
9202 Gossau SG

Richtig gefaltet passt diese Adresse
in ein C 5/6 - Fenster-Couvert

Herrn
Bruno Wiederkehr
Isenringstrasse 19 a
9202 Gossau SG